KATHOLISCHE PFARREI

ST. FRANZISKUS ISSELBURG



Pfarrbrief Weihnachten 2026



IMPRESSUM

Herausgeber:	Pfarrei St. Franziskus Isselburg Pfarrbüro Steinweg 6, 46419 Isselburg Tel. 02874-704, E-Mail: stfranziskus-isselburg@bistum-muenster.de
Auflage:	400 Stück
Redaktion:	Kornelia Bücker, Maria Brömmling, Heinrich Stoverink, Thomas Hackfort, Georg Hakvoort, Hermann-Josef Klumpen, Klaus Winkel
Fotos:	Heinrich Stoverink, privat, pixabay.com, pfarrbriefservice.de
Titelbild:	KI generiert

Redaktionsschluss für den Osterpfarrbrief 2027:
5. Februar 2027

Artikel und Anregungen an:
stfranziskus-isselburg@bistum-muenster.de



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Leserinnen und Leser des Weihnachtspfarrbriefs,

vielleicht kennen Sie dieses Bild: Draußen ist es dunkel. Es ist kalt. Vielleicht regnet es, vielleicht liegt sogar ein bisschen Schnee. Und dann sieht man irgendwo ein Haus mit einer offenen Tür. Warmes Licht fällt nach draußen. Man sieht nicht genau, was dahinter ist. Aber man spürt: Dort ist jemand. Dort ist es warm. Dort ist Platz. Ein Bild was gut zum Heiligen Abend passen könnte.

Denn auch die Weihnachtsgeschichte erzählt nicht von einer perfekten Welt. Jesus wird nicht in einem Palast geboren. Nicht in einer Zeit, in der alle Sorgen vorbei sind und die Menschen beruhigt in die Zukunft schauen können. Er kommt in eine Welt, in der Menschen unterwegs sind, in der politische Macht über das Leben bestimmt und in der nicht alles sicher und geordnet ist. Und genau dort beginnt Weihnachten. Gott wartet nicht, bis unsere Welt in Ordnung ist. Er kommt mitten hinein. Das ist für mich eine der stärksten Botschaften der Weihnachtsgeschichte.

Auch wir erleben gerade keine Zeit, in der alles einfach und selbstverständlich ist. Viele Menschen machen sich Sorgen: um ihre Familien, um ihre finanzielle Situation, um die Zukunft ihrer Kinder, um Frieden und Sicherheit. Manche erleben Einsamkeit, Krankheit oder den Verlust eines Menschen, der ihnen wichtig war. Andere spüren, dass sich Dinge verändern, die ihnen lange vertraut waren.

Auch unsere Pfarrei ist in Bewegung. Gewohntes verändert sich. Menschen übernehmen neue Verantwortung. Manche Aufgaben werden anders verteilt. Wir müssen neue Wege suchen und manches, was uns vertraut war, loslassen.

Weihnachten verspricht uns nicht, dass all diese Fragen plötzlich verschwinden. Aber Weihnachten sagt uns etwas anderes: Wir sind mit all dem nicht allein. Denn Gott kommt nicht auf Abstand zu unserer Welt. Er bleibt nicht draußen und wartet darauf, dass wir erst einmal alles besser machen. Er kommt hinein in diese Welt, in unsere Zeit, in unser Leben. Als kleines Kind. Verletzlich. Angewiesen auf andere. Unspektakulär. Und vielleicht liegt gerade darin etwas, das wir für unsere Zeit neu entdecken können: Hoffnung beginnt oft nicht groß und laut. Sie beginnt klein.



Mit einem Menschen, der zuhört.
Mit jemandem, der einen anderen besucht.
Mit einer Hand, die hilft.
Mit einem offenen Ohr.
Mit einem Kind, das lacht.
Mit Menschen, die Verantwortung übernehmen und sagen: „Ich mache mit."
Mit einer Tür, die offensteht.

Vielleicht ist genau das auch unsere Aufgabe als Pfarrei St. Franziskus Isselburg: nicht auf eine perfekte Zukunft zu warten, sondern Räume zu öffnen für Menschen, für Begegnung, für Fragen, für Freude, für Trauer, für Glauben und für Hoffnung. Eine offene Tür kann nicht die ganze Dunkelheit vertreiben. Aber sie kann zeigen: Hier ist Licht. Hier ist jemand. Hier bist du willkommen. Vielleicht ist Weihnachten genau das: Gott öffnet eine Tür für uns. Und er lädt uns ein, selbst Türen zu öffnen. Für Menschen, die schon lange dazugehören. Für Menschen, die neu dazukommen. Für Menschen, die sich vielleicht gerade fragen, ob Kirche noch etwas mit ihrem Leben zu tun hat. Für Menschen, die glauben, zweifeln, suchen oder einfach nur einen Ort brauchen, an dem sie willkommen sind.

Das Kind in Bethlehem ist mehr als eine schöne Geschichte, die wir jedes Jahr wieder hören. Es ist Gottes Zusage: Ich bin da. Nicht nur in den hellen und gelungenen Momenten. Sondern mitten in eurem Leben, mitten in euren Fragen, mitten in euren Sorgen und mitten in dieser Welt.

Vielleicht nehmen wir diesen Gedanken mit durch die Advents- und Weihnachtszeit: Wir müssen nicht alles lösen, nicht alles wissen und auch nicht warten, bis es überall hell geworden ist. Manchmal reicht es, eine Tür zu öffnen und ein wenig Licht hinauszulassen.

Im Namen des Seelsorge-Teams wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit mit offenen Türen, guten Begegnungen und Menschen, die Ihnen zeigen:
Du bist nicht allein.

Ihre
Pastoralreferentin Desirée Kaiser

Gemeindefest in Schüttenstein

Das traditionelle Gemeindefest in Schüttenstein findet am Vorabend zum 1. Advent, am Samstag, dem 28. November 2026 statt. Begonnen wird um 15:00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Bürgerhalle. Daran schließt sich ein gemütliches Beisammensein in adventlicher Atmosphäre an. Es werden Speisen und Getränke angeboten. Ebenso kommt für die Kinder der Nikolaus. Der Gemeindeausschuss von Schüttenstein freut sich auf rege Beteiligung und lädt hiermit recht herzlich alle ein.

Basar der Frauengemeinschaft in Anholt

Die Frauengemeinschaft lädt am 1. Advent (29. November) zum Frühstück und Basar ein. Ab 9:30 Uhr wird im Pfarrheim ein Frühstück angeboten. Anmeldungen bis zum 26. November 2026 bei Hedwig Konnik (02874-2227) oder Annegret Beusing-Terhorst (02874-9055476). Am Nachmittag ab 14:00 Uhr stehen Kaffee und Kuchen bereit. Zudem gibt es adventliche Basteleien und Adventsgestecke. Der Erlös ist für das Schulprojekt in Uboji, sowie für die Straßenkinder in Brasilien.

Kolpinggedenktage

Am 2. Advent (06.12.) feiert die Kolpingfamilie in Werth ihren Kolpinggedenktag. Dazu sind alle herzlich zur Messe um 11:00 Uhr eingeladen. Unser Werther Kirchenchor gestaltet diese Messfeier mit. Die Versammlung ist dann am Nachmittag um 15:00 Uhr im Pfarrheim.

In Isselburg findet der Kolpinggedenktag am 2. Advent, dem 06.12., statt. Beginn ist um 9:00 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Im Anschluss daran wird der Kolpinggedenktag begangen.



Frühschichten

In den Tag mit einem Gottesdienst starten, diese Gelegenheit gibt es bei den Frühschichten. Um jeweils 8:00 Uhr ist der Gottesdienst mit Gesang, Gebeten und Meditationen. Danach wird sich mit einem leckeren Frühstück im Pfarrheim gestärkt.

Die Termine in der Pfarrei sind:
am 5. Dezember ökumenisch in der evangl. Kirche in Isselburg
am 12. Dezember in Schüttenstein
am 19. Dezember in Anholt

Rorate-Messe

Der Advent lädt mit seiner besonderen Atmosphäre zu besonderen Messen ein: den Rorate-Messen. Die Kirchen sind nur vom Kerzenschein vieler Kerzen erleuchtet. Meditative Elemente und die besondere Gestaltung bringen Besinnlichkeit und Ruhe. Die Rorate-Messen sind im ganzen Advent dienstags um 19:00 Uhr in der St. Peter und Paul-Kirche in Werth und mittwochs um 19:00 Uhr in St. Pankratius-Kirche in Anholt.

Stehcafé in Werth

Nach den Sonntagsmessen am 1. und 3. Advent um 11:00 Uhr gibt es hinten in der Kirche ein Stehcafé, das mit selbstgebackenen Plätzchen versüßt wird. Herzliche Einladung, nach den Messen noch einen Moment beisammen zu sein und sich auszutauschen.

Friedenslicht

Die Pfadfinder Isselburg verteilen wieder das Friedenslicht, und zwar am 4. Advent jeweils nach den Messen. An diesem Wochenende ist Samstag (19.12.) um 18:00 Uhr die Hl. Messe in der St. Pankratius-Kirche und um Sonntag (20.12.) um 11:00 Uhr in der St. Peter und Paul-Kirche.



Foto: Christian Schnaubelt / rdp NRW

Außerdem wird das Friedenslicht am Donnerstag (24.12.) nach der Christmette in der St. Bartholomäus-Kirche. **Bitte ein eigenes Windlicht mitbringen.**

Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit

1. Advent

SAMSTAG, 28. NOVEMBER 2026

Dreifaltigkeit	15:00 Uhr	Familienmesse in der Bürgerhalle anschl. Gemeindefest

SONNTAG, 29. NOVEMBER 2026

St. Bartholomäus	11:00 Uhr	Hl. Messe mit Kirchenchor zum Cäcilien-Fest

DIENSTAG, 1. DEZEMBER 2026

St. Pankratius	8:00 Uhr	Schulgottesdienst der 4. Klassen
St. Peter und Paul	18:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	19:00 Uhr	Rorate-Messe

MITTWOCH, 2. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	15:00 Uhr	Rosenkranzgebet
St. Pankratius	19:00 Uhr	Rorate-Messe mit der Frauengemeinschaft

DONNERSTAG, 3. DEZEMBER 2026

St. Pankratius	10:15 Uhr	Hl. Messe im Haus Rothkirch
St. Bartholomäus	16:00 Uhr	Hl. Messe im St. Elisabeth-Haus

FREITAG, 4. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	9:00 Uhr	Hl. Messe



2. Advent

■ SAMSTAG, 5. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	8:00 Uhr	Frühschicht im Advent in der evangelischen Kirche anschl. Frühstück
St. Pankratius	18:00 Uhr	Vorabendmesse zum 2. Advent

■ SONNTAG, 6. DEZEMBER 2026

St. Peter und Paul	11:00 Uhr	Hl. Messe zum Kolpinggedenktag mit Advents-Kaffee
St. Pankratius	15:00 Uhr	Segensgottesdienst der Erstkommunion-Kinder mit Paten

■ DIENSTAG, 8. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	8:15 Uhr	Schulgottesdienst für alle Klassen in der katholischen Kirche
St. Peter und Paul	18:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	19:00 Uhr	Rorate-Messe

■ MITTWOCH, 9. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	15:00 Uhr	Rosenkranzgebet
St. Pankratius	19:00 Uhr	Rorate-Messe

■ DONNERSTAG, 10. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	16:00 Uhr	Hl. Messe im St. Elisabeth-Haus

■ FREITAG, 11. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	9:00 Uhr	Hl. Messe

3. Advent

SAMSTAG, 12. DEZEMBER 2026

Dreifaltigkeit	8:00 Uhr	Frühschicht im Advent anschl. Frühstück
Dreifaltigkeit	18:00 Uhr	Vorabendmesse zum 3. Advent

SONNTAG, 13. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	11:00 Uhr	Hl. Messe

DIENSTAG, 15. DEZEMBER 2026

St. Pankratius	8:00 Uhr	Schulgottesdienst für alle Klassen
St. Peter und Paul	18:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	19:00 Uhr	Rorate-Messe

MITTWOCH, 16. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	15:00 Uhr	Rosenkranzgebet
St. Pankratius	19:00 Uhr	Rorate-Messe

DONNERSTAG, 17. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	16:00 Uhr	Hl. Messe im Elisabeth-Haus

FREITAG, 18. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	9:00 Uhr	Hl. Messe



Bild: Mario Eppinger auf Pixabay



4. Advent

■ SAMSTAG, 19. DEZEMBER 2026

St. Pankratius	8:00 Uhr	Frühschicht im Advent anschl. Frühstück
	18:00 Uhr	Vorabendmesse zum 4. Advent

■ SONNTAG, 20. DEZEMBER 2026

St. Peter und Paul	11:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Advents-Kaffee
St. Bartholomäus	16:00 Uhr	Bußgottesdienst

■ DIENSTAG, 22. DEZEMBER 2026

St. Peter und Paul	8:15 Uhr	Schulgottesdienst für alle Klassen in der evangelischen Kirche
	18:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	19:00 Uhr	Rorate-Messe

■ MITTWOCH, 23. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	15:00 Uhr	Rosenkranzgebet
St. Pankratius	19:00 Uhr	Rorate-Messe

Heiligabend

■ DONNERSTAG, 24. DEZEMBER 2026

St. Pankratius	15:00 Uhr	Krippenfeier
	17:00 Uhr	Festmesse mit dem Isselburger Blasorchester
	22:00 Uhr	Christmette mit dem Kirchenchor
St. Peter und Paul	15:30 Uhr	Krippenfeier
St. Bartholomäus	16:00 Uhr	Krippenfeier
	19:00 Uhr	Christmette mit dem Kirchenchor anschl. Glühwein



1. Weihnachtstag

FREITAG, 25. DEZEMBER 2026

St. Peter und Paul	11:00 Uhr	Christmette mit dem Kirchenchor
Dreifaltigkeit	19:00 Uhr	Festmesse mit Kirchenchor anschl. Glühwein

2. Weihnachtstag

SAMSTAG, 26. DEZEMBER 2026

St. Pankratius	8:00 Uhr	Hl. Messe
St. Bartholomäus	11:00 Uhr	Hl. Messe
	16:00 Uhr	Hl. Messe im St. Elisabeth-Haus

SONNTAG, 27. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	11:00 Uhr	Hl. Messe

DIENSTAG, 29. DEZEMBER 2026

St. Peter und Paul	18:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	19:00 Uhr	Hl. Messe

MITTWOCH, 30. DEZEMBER 2026

St. Bartholomäus	15:00 Uhr	Rosenkranzgebet
St. Pankratius	19:00 Uhr	Hl. Messe

DONNERSTAG, 31. DEZEMBER 2026

St. Pankratius	17:00 Uhr	Hl. Messe zum Jahresabschluss mit dem Kirchenchor

Neujahr

FREITAG, 1. JANUAR 2027

St. Bartholomäus	11:00 Uhr	Festmesse zum neuen Jahr

Sternsinger-Aktion in St. Franziskus

20*C+M+B+27

Das Thema der Sternsinger-Aktion 2027 lautet: Sternsingen für gesunde Ernährung – Gutes Essen, starke Kinder

St. Pankratius

Das Vorstellen der Aktion und das Einkleiden sind am Dienstag, den 5. Januar 2027 um 15:00 Uhr im Pfarrheim in Anholt. Wir schauen uns dabei auch einen Film über die Aktion an. Die Sternsinger treffen sich zur Aussendung am 9. Januar 2027 um 9:00 Uhr und bringen dann den Segen zu den Menschen. Um 18:00 Uhr ziehen die Sternsinger zum Abschluss der Aktion feierlich in die Kirche ein.

St. Bartholomäus

Der Termin für das erste Treffen der Sternsinger wird noch bekannt gegeben. Die Aussendung der Sternsinger findet am Sonntag, den 27. Dezember 2026, um 11:00 Uhr in der St.-Bartholomäus-Kirche statt. Anschließend sind die Sternsinger in der Gemeinde unterwegs. Zum Abschluss der Aktion ziehen die Sternsinger am Sonntag, den 17. Januar 2027 gemeinsam in die Kirche ein.

St. Peter und Paul

Die Sternsinger treffen sich am Dienstag, den 29. Dezember 2026 um 15.00 Uhr in der St. Peter und Paul-Kirche. Die Aussendung der Sternsinger im am Samstag, den 2. Januar 2027 um 9:00 Uhr und am Sonntag, 3. Januar 2027 sind die Sternsinger um 9.30 Uhr in der Kirche.



WIR BRINGEN DEN SEGEN

www.sternsinger.de

Lust auf'n Kaffee? Herzliche Einladung zum Stehcafé

Nach der Sonntagsmesse noch ein wenig verweilen, bei einer Tasse Kaffee und leckeren Plätzchen miteinander ins Gespräch kommen und neue Menschen kennenlernen – dazu lädt die Gruppe Stehcafé immer mal wieder nach dem 11 Uhr-Gottesdienst ins Isselburger Pfarrzentrum ein. Das Stehcafé bietet eine schöne Gelegenheit, in gemütlicher Atmosphäre Gemeinschaft zu erleben, neue Freundschaften zu knüpfen und bestehende Kontakte zu vertiefen. Oft entstehen dabei nette Gespräche und wertvolle Momente, die den Sonntag bereichern.

Am Sonntag, dem 13. Dezember, ist es wieder soweit!



Im Anschluss an die Sonntagsmesse freuen wir uns darauf, Sie beim nächsten Stehcafé begrüßen zu dürfen. Passend zum 3. Advent wollen wir diesmal nicht nur gemeinsam Kaffee trinken und plaudern, sondern auch miteinander bekannte und beliebte Weihnachtslieder singen. So möchten wir uns gemeinsam auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Die Teilnahme am Stehcafé ist selbstverständlich kostenfrei. Wer möchte, kann mit einer freiwilligen Spende das Schulprojekt von Pfarrer Josephat in Uboji/Nigeria unterstützen. Kommen Sie vorbei, nehmen Sie sich Zeit für eine Tasse Kaffee und genießen Sie die Begegnung mit anderen! Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter, gute Gespräche und ein stimmungsvolles Miteinander.

Andrea Wesendonk, Tanja Baten, Andrea Specking, Nicole Hackfort, Rita Ahrens, Sabine Eggesiecker, Gabi Eickelberg, Kornelia Bücker

Vier Konzerte, die nachklingen – und ein närrischer Auftakt für 2027

Förderkreis
KLINGENDE ORGEL PANKRATIUS

Vier schöne, hörenswerte Konzerte liegen hinter uns. Wir blicken dankbar zurück: Michael Seibel, Samuel Ellers, Dr. Gerd-Heinz Stevens und Jörg Glebe haben die Seifert-Orgel in unserer Pfarrkirche auf ganz unterschiedliche Weise zum Klingen gebracht – mal kraftvoll, mal zart, immer berührend. Wer dabei war, hat gespürt, was dieses Instrument in unseren Gottesdiensten und darüber hinaus vermag.

Und weil das so ist, legen wir gleich nach. Für 2027 haben wir wieder vier Konzerte geplant – und der Auftakt hat es in sich: Am 31. Januar lassen Martin Boland, Dr. Gerd-Heinz Stevens, Burkhard Terhart und Andrea Wesendonk närrische Töne zum Karneval erklingen. Da darf also nicht nur gelauscht, sondern auch geschmunzelt werden.

Auch danach bleibt es abwechslungsreich: Wir planen weitere interessante Konzerte mit Akkordeon und Orgel sowie mit Querflöte und Orgel.

Die genauen Termine standen bei Redaktionsschluss dieses Pfarrbriefs leider noch nicht fest – sobald sie stehen, erfahrt ihr sie wie gewohnt auf der Homepage der Pfarrei, aus der Tagespresse und über unsere Kanäle. Der neue Flyer wird wieder in allen Kirchen ausliegen und wartet wieder darauf, mitgenommen zu werden.

Wir freuen uns auf ein Jahr voller Musik, auf viele bekannte und neue Gesichter und darauf, unsere Seifert-Orgel wieder in ihrer ganzen Bandbreite zu erleben. Kommt vorbei – es lohnt sich.

Förderverein Klingende Orgel Pankratius

Eine Ära geht in Schüttenstein zu Ende!

So kann man es durchaus bezeichnen. Denn weit mehr als 50 Jahre wurde der Küsterdienst in der kleinen Kirche St. Trinitatis ehrenamtlich versehen.

Doch wie es dazu kam, lässt sich einfach erklären. Als Anfang der 1970er Jahre der letzte im Schüttensteiner Pfarrhaus wohnende Pastor, Heinrich Wolbring, in den Ruhestand ging, übernahm jeweils ein Pfarrverwalter von St. Georg Bocholt den Seelsorglichen Dienst. Und die jeweils sechs Kirchenvorstandsmitglieder der Rektoratsgemeinde Schüttenstein übernahmen ehrenamtlich den Küsterdienst. Die sechs KV-Mitglieder teilten sich die Dienste monatlich ein. Zu der Zeit wurden am Wochenende noch zwei Messen gelesen; Samstagabends und sonntags sowie Mittwochabends. Die Dienste erfolgten auf persönliche Absprache untereinander. Bis 2012 gehörte auch das Läuten der Kirchenglocke per Hand mit einem Glockenseil zu den Aufgaben.

Da im Laufe der Jahre immer wieder KV-Mitglieder aus dem Vorstand ausschieden und neue Personen reingewählt wurden, veränderte sich damit auch die Küstergruppe öfter. Doch einige Küster waren weit mehr als 30 Jahre in diesem Ehrenamt tätig: Das waren Willi Hiebing, Klaus Schaffeld und Maria Nehling. Dies Das stellt im Vergleich zu den Nachbargemeinden eine Besonderheit dar, denn in den meisten Kirchengemeinden sind die Küster in einem dienstlichen Arbeitsverhältnis beschäftigt.

Nun beginnt auch in Schüttenstein ein neuer Zeitabschnitt. Aufgrund von Kürzungen der Gottesdienste in der Gesamtpfarrei St. Franziskus Isselburg wird der hauptamtliche Küster nun auch in Dreifaltigkeit Schüttenstein eingesetzt.

Als Abschluss gab es am 15. Juli 2026 ein Dankeschön-Essen für die letzten drei ehrenamtlichen Küster und Diejenigen, die vor einigen Jahren bereits ausgeschieden sind.

Maria Nehling

Ökumenischer Fahrradgottesdienst in Herzebocholt

Was passiert, wenn Menschen aus verschiedenen Orten gemeinsam aufs Fahrrad steigen? Es entsteht Bewegung und manchmal auch etwas ganz Neues.



Im Sommer machten sich zahlreiche Radfahrerinnen und Radfahrer aus Werth, Suderwick und Anholt bei einer gemeinsamen Sternfahrt auf den Weg nach Herzebocholt. Ziel war die Dreifaltigkeits-Kirche, wo rund 100 Menschen zum ökumenischen Fahrradgottesdienst zusammenkamen. „Radfahren ist Meditation in Bewegung“: dieses Motto passte dabei gleich in mehrfacher Hinsicht. Denn beim Radfahren wie im Leben geht es darum, unterwegs zu bleiben, neue Wege zu entdecken, Gegenwind auszuhalten, Anstiege zu bewältigen, zwischendurch innezuhalten und manchmal die Perspektive zu wechseln. Auch die Frage, warum manches im Leben anders kommt als geplant, fand ihren Platz.

Pfarrer Carsten Griese und Pastoralreferentin Desirée Kaiser gestalteten den Gottesdienst, in dem persönliche Erfahrungen, biblische Texte, Musik und ein kleines Fahrrad-Experiment verbunden wurden. Es wurde nachgedacht, geschmunzelt, gesungen und vor allem gemeinsam gefeiert. Und auch nach dem Gottesdienst ging es weiter: In der Bürgerhalle Herzebocholt wurde bei Getränken und mitgebrachten Speisen weitergeredet, gelacht und gegessen.

So wurde aus einer Idee von Pfarrer Griese, ein gelungenes ökumenisches Projekt und aus einer gemeinsamen Fahrradtour ein Vormittag, der Lust auf mehr macht.

Pastoralreferentin Desirée Kaiser

175 Jahre St. Bartholomäus Bücherei Isselburg

Ein Ort der Bildung und Begegnung Die Kirchliche St. Bartholomäus Bücherei blickt auf eine 175-jährige Geschichte zurück und gehört damit zu den traditionsreichsten Einrichtungen ihrer Art.

Ihre erste urkundliche Erwähnung stammt aus dem Jahr 1851. Bereits damals war sie eine der ältesten Büchereien des Borromäus Vereins, der sich die Gründung und Förderung katholischer Büchereien zur Aufgabe gemacht hatte und damit einen wichtigen Beitrag zur Bildungsarbeit leistete.

Die Anfänge der Bücherei waren bescheiden: Die überlieferten Mitgliedsbeiträge beliefen sich auf insgesamt 14 Taler. Dennoch legte dieses Engagement den Grundstein für eine Einrichtung, die sich über Generationen hinweg zu einem festen Bestandteil des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in Isselburg entwickelte. Ein Eintrag im Vereinsregister aus dem Jahr 1909 dokumentiert einen Bestand von 520 Büchern. Heute umfasst der Medienbestand rund 3.200 Bücher und bietet Leserinnen und Lesern aller Altersgruppen ein vielfältiges Angebot.



Seit ihrer Gründung hat die Kirchliche Bücherei ihre zentrale Aufgabe bewahrt: Sie fördert die Freude am Lesen, vermittelt Wissen und schafft einen niedrigschwelligen Zugang zu Bildung. Damit war und ist sie bis heute ein bedeutender Bildungsfaktor in Isselburg und ein Ort der Begegnung für die Menschen vor Ort.

Das 175-jährige Jubiläum bietet Anlass, auf diese beeindruckende Entwicklung mit Dankbarkeit zurückzublicken und zugleich allen ehrenamtlich Engagierten zu danken, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, dass die Bücherei bis heute lebendig und zukunftsfähig geblieben ist.

Der 1. Teil unseres Jubiläumsjahr ist die Lesung mit der Autorin Sabine Zett am 30. Juni 2026. In Kooperation mit den Fördervereinen der Isselschule las die Autorin für die 1. und 2. Klasse aus dem Alltag von Hund Chilly Wuff. Für die 3. und 4. Klasse las sie „Aus dem Schultagebuch", wo Rätsel und Geheimnisse gelöst werden müssen aus der „Schule der Zukunft".

Zum Weltkindertag am 20. September haben wir einen Spielenachmittag unter dem Motto „Komm, wir spielen" von 12.00 bis 17.00 Uhr veranstaltet. Dabei konnte unter Anleitung neue und alte Brettspiele getestet werden.



Am 30. Oktober 2026 war der Autor Christian Kuhn zu Gast in Isselburg. Christian Kuhn schreibt unter seinem Pseudonym Fynn Jacok Kriminalromane, die an der friesischen Küste spielen. 65 begeisterte Zuhörer/innen im Pfarrzentrum St. Bartholomäus lauschten seinen Lesebeiträgen, die er in drei Abschnitten einteilte.

Der Buchsonntag, am 8. November 2026, stand im Zeichen unseres Jubiläums. Um 12.00 Uhr fand ein kleiner Festakt statt, wo der Bürgermeister sowie Vertreter der Kirchengemeinde und der Rat der Stadt zugegen waren. Die Mayersche Buchhandlung aus Bocholt hat Bücher für die Buchausstellung zur Verfügung gestellt und es wurde Kaffee und Kuchen gereicht und im Keller fand wieder der Bücherflohmarkt statt.

Singen an der Krippe

Der katholische Frauenchor, der evangelische Kirchenchor und das Küchenchörchen aus Isselburg laden am Freitag, 8. Januar 2027, um 19:00 Uhr zum musikalischen Abend „Singen an der Krippe“ in die evangelische Kirche in Isselburg ein. Mit festlichen Liedern und besinnlichen Klängen lassen die Chöre die Weihnachtszeit noch einmal aufleben. Aber auch die Gäste sind herzlich eingeladen, bekannte Weihnachtslieder gemeinsam mitzusingen. Unterstützt werden wir von unseren Chorleitern an der Orgel und Lena Assink an der Querflöte.

Im Anschluss an das musikalische Programm möchten wir den Abend bei Glühwein und den letzten Resten des Weihnachtsgebäcks in gemütlicher Runde fortsetzen. Die Chöre freuen sich auf viele Gäste und einen gemeinsamen Abend, der die Weihnachtszeit auf besonders schöne Weise ausklingen lässt.



Bild: Rebecca Reljac / Bistum Würzburg / CC-BY-ND In: Pfarrbriefservice.de

Vielen Dank

Liebe Gemeinde, ich möchte mich von Herzen bei euch allen für die schöne Verabschiedungsfeier am 4. Oktober bedanken.

Danke schön für die Worte, Geschenke und Gebete.

Ihr gehört zu einem wichtigen Teil meiner Lebensgeschichte und bleibt mir immer in guter Erinnerung.

Nonso Virginus Nwosu



Danke

Allen, die am diesjährigen Franziskusfest in Anholt teilgenommen haben
Im Rahmen des Festgottesdienstes und am Projektchor
Beim netten Beisammensein mit Würstchen vom Grill und Getränken

Bei der herzlichen Verabschiedung von Pfarrer Virginus / Nonso Nwosu, der nach acht Jahren Tätigkeit in unseren Gemeinden an die Pfarrei St. Agatha in Dorsten gewechselt ist. Für die Spende in Höhe von ca. 850 Euro, die für das Brunnenbau-Projekt in der Heimatgemeinde von Pfarrer Virginus in Nigeria verwendet wird. Allen, die gezeigt haben, dass wir eine Gemeinde aus vielen Orten und mit einem Herzen sind.

Mehr als 70 Jahre gemeinsam unterwegs –

Kita St. Bartholomäus und Kirchengemeinde

Seit vielen Jahrzehnten gehört der Kindergarten St. Bartholomäus zur Gartenstraße und damit auch ganz selbstverständlich zu unserer Kirchengemeinde. Generationen von Kindern haben hier ihre ersten Schritte ins Leben gemacht, Freundschaften geschlossen, gespielt, gelacht, gelernt – und Kirche auf ihre ganz eigene Weise erlebt.

70 Jahre an der Gartenstraße – das sind 70 Jahre voller Geschichten, Begegnungen und gemeinsamer Wege. Als katholische Kita möchten wir Kindern vermitteln: Du bist willkommen. Du bist wertvoll. Du bist nicht allein. Glaube darf dabei selbstverständlich Teil unseres Alltags sein – beim gemeinsamen Beten, beim Feiern der kirchlichen Feste, beim Staunen über die Schöpfung, beim Erzählen biblischer Geschichten und vor allem im täglichen Miteinander.

Unser Jahresthema „Unterwegs mit Gott – Wir machen uns auf den Weg“ passt deshalb ganz besonders zu uns. Denn auch eine Kita bleibt nicht stehen. Wir entwickeln uns weiter, gehen neue Wege und bleiben dabei mit unserer Kirchengemeinde verbunden. Im kommenden Jahr möchten wir deshalb gemeinsam mit der Kirchengemeinde unser 70-jähriges Bestehen an der Gartenstraße feiern. Am 4. September 2027 wollen wir zurückblicken, Erinnerungen teilen und vor allem miteinander feiern: mit den Kindern und Familien, ehemaligen Kita-Kindern, Mitarbeitenden, Wegbegleitern und allen Menschen, die sich unserer Kita verbunden fühlen.

70 Jahre – das bedeutet: Viele kleine Schritte, die zusammen einen langen Weg ergeben. Und wir freuen uns darauf, diesen Weg auch in Zukunft gemeinsam mit Gott, den Familien und unserer Kirchengemeinde weiterzugehen. Wir freuen uns schon heute auf ein besonderes Jubiläumsjahr und auf viele Begegnungen mit Ihnen! Kommen Sie uns gerne besuchen am Tag der offenen Tür!

Ihr Team des St. Bartholomäus Kindergarten

PASTORALER RAUM
BOCHOLT | ISSELBURG | RHEDE
KATHOLISCHE KIRCHE
BISTUM MÜNSTER

Mit Esel Elfriede auf dem Weg ...

Eine besondere Adventszeit für Kinder und Familien

Gemeinsam entdecken – Geschichten hören – Basteln – Beten



Freitag 27.11.2026	16 Uhr	Pfarrheim St. Bartholomäus (Münsterdeich 2a, 46419 Isselburg)
Sonntag 6.12.2026	16 Uhr	Öff. Bücherei St. Gudula (Hohe Straße 10, 46414 Rhede)
Freitag 11.12.2026	16 Uhr	Liebfrauenkirche (Langenbergstraße, 46397 Bocholt)
Freitag 18.12.2026	16 Uhr	St. Bernhard (St. Bernhard-Straße 5, 46395 Bocholt)

Freu dich auf:

- Spannende Geschichten rund um Heilige
- Bastel- und Malangebote
- Lieder und Gebet
- Jedes Mal eine neue Post von Esel Elfriede

Esel Elfriede freut sich schon auf dich!

Für Kinder im Kita- und Grundschulalter

Mit Gott ist jeder Tag ein kleines Abenteuer.

Schichtwechsel –

Zeit für Begegnung und neue Impulse

Auch in diesem Jahr hat unsere Schichtwechselgruppe drei Spätschichten für die Kirchengemeinde St. Franziskus gestaltet und begleitet! Unter den





Themen „Blume der Verwandlung – der Löwenzahn“, „Vertrauen und Loslassen“ und „Das kleine Wort Danke“ haben wir gemeinsam innegehalten, nachgedacht, gelacht und neue Impulse für unseren Alltag entdeckt.

Im Anschluss wurde es gemütlich: Bei Getränken und guten Gesprächen konnten wir Gedanken, Erfahrungen und persönliche Geschichten miteinander teilen. Gerade diese Begegnungen machen unsere Spätschichten für uns so besonders – sie verbinden, schenken neue Perspektiven und lassen Gemeinschaft spürbar werden.

Wir freuen uns auf alle, die neugierig sind, gerne mit anderen ins Gespräch kommen und sich eine kleine Auszeit vom Alltag gönnen möchten. Kommt einfach dazu – ihr seid herzlich willkommen! Auch für das Jahr 2027 werden wir wieder drei Spätschichten organisieren. Seid gespannt und freut euch, auf das was da kommen wird.

Euer Schichtwechselteam
Gabi Eickelberg, Conny Bücker, Sabine Eggesiecker, Irmgard Terhorst, Nicole Hackfort und Tatjana Daniels

KITA-VERBUND
ST. FRANZISKUS
ISSELBURG
KATHOLISCHE PFARREI
ST. FRANZISKUS ISSELBURG

Wir sind jetzt auch auf Instagram!

Liebe Leserinnen und Leser, seit dem 1. Oktober 2026 finden Sie den Kitaverbund St. Franziskus auch auf Instagram unter **@stfr.anziskus**.

Mit unserem Profil möchten wir Ihnen regelmäßig kleine Einblicke in das Leben unserer Kitas geben. Wir zeigen besondere Projekte, kreative Angebote, schöne Momente aus dem Kita-Alltag, Feste und Aktionen sowie aktuelle Informationen aus unserem Verbund.

So möchten wir unsere pädagogische Arbeit sichtbar machen und Interessierten, Familien sowie Wegbegleitern die Möglichkeit geben, unsere Einrichtungen noch besser kennenzulernen.

Wir richten den Blick auf Aktivitäten, Materialien und die vielen Ideen, die unseren Kita-alltag bereichern.

Wir freuen uns, wenn Sie uns auf diesem neuen Weg begleiten und unsere Beiträge verfolgen.

Folgen Sie uns auf Instagram: @stfr.anziskus


Wir sind jetzt auf Instagram!
KITA-VERBUND ST. FRANZISKUS ISSELBURG
KATHOLISCHE PFARREI ST. FRANZISKUS ISSELBURG
Gemeinsam Leben · Glauben · Wachsen
Einblicke. Geschichten. Menschen.
Unser Kita-Verbund – jetzt auch digital.
seit dem 01.10.2026
Aktuelles aus unseren Kitas
Spannende Projekte und Aktionen
Einblicke in unseren Alltag
Eine starke Gemeinschaft
Instagram
stfr.anziskus
Folgen
Unser Kita-Verbund. Jetzt auch auf Instagram!
Seid dabei!
Kleine Menschen Große Schritte
Miteinander Zukunft gestalten
In Isselburg Für Familien Vor Ort
Vielfalt ist unsere Stärke
KITA-VERBUND ST. FRANZISKUS ISSELBURG
GEMEINSAM FÜR STARKE KINDER.

Pastoraler Raum nimmt immer mehr Gestalt an

In den vergangenen Monaten haben sich viele Haupt- und Ehrenamtliche dafür eingesetzt, die Zusammenarbeit der fünf Pfarreien und der kirchlichen Einrichtungen im Pastoralen Raum Bocholt – Isselburg – Rhede voranzubringen.

Rat des Pastoralen Raumes

Laut dem Statut für die Leitung im Pastoralen Raum ist neben dem Leitungsteam der Rat ein weiteres wichtiges Organ, in dem das gemeinschaftliche kirchliche Leben gefördert und koordiniert wird.

Der Rat ist nach einer konstituierenden Sitzung am 24. Juni zu einem Klausurtag am 2. Oktober zusammengetreten. Dort haben sich die 20 Mitglieder auf erste Arbeitsschwerpunkte für die nächsten Monate bis Sommer 2027 verständigt:

- Sie möchten an einer pastoralstrategischen Ausrichtung mitwirken, die umreißt, mit welcher Idee das kirchliche Leben im Pastoralen Raum weiterentwickelt wird. Diese Pastoralstrategie soll u.a. Grundlage eines gemeinsamen Immobilienkonzeptes sein, das die Pfarreien in Bocholt, Isselburg und Rhede in den nächsten Monaten erarbeiten.

- Darüber hinaus wird im nächsten Jahr erstmals ein Forum des Pastoralen Raumes stattfinden, zu dem alle eingeladen sind, die sich für die Entwicklungen im Pastoralen Raum interessierten. Damit gleicht das Forum einer Gemeindeversammlung, die auf Ebene des Pastoralen Raumes angesiedelt ist.

- Außerdem hat das Bistum jedem Pastoralen Raum 3000,- Euro zur Verfügung gestellt, die für innovative Projekte der Pastoral bestimmt sind. Der Rat wird sich darauf verständigen, wie diese Finanzmittel gewinnbringend für die Zusammenarbeit der Pfarreien und der kirchlichen Einrichtungen verwendet werden.

Der Rat des Pastoralen Raumes setzt sich aus den Mitgliedern des Leitungsteams und Vertreter*innen der fünf Pfarreien in Bocholt, Isselburg und Rhede zusammen, unsere Pfarrei wird vertreten durch Georg Hakvoort, Dirk Hünting und Desirée Kaiser oder Klaus Winkel.

Qualifizierungsangebote für ehrenamtliche Leitungen von Gottesdiensten

In den nächsten Monaten finden auf Ebene des Pastoralen Raumes verschiedene Qualifizierungsangebote statt, die Gemeindemitglieder dazu befähigen, Gottesdienste zu leiten:

- Bereits im November haben drei Kurseinheiten für Beschäftigte sowie Ehrenamtliche in Einrichtungen der Altenhilfe und im Hospiz begonnen, in denen die Teilnehmer*innen lernen, mit dieser spezifischen Zielgruppe Wortgottesdienste zu feiern. Dieses Angebot wird von Eva Olejok (Pastoralreferentin, St. Georg) durchgeführt.

- Darüber hinaus ist Anfang nächsten Jahres ein Ausbildungskurs für ehrenamtlich Engagierte im Beerdigungsdienst geplant. Wesentliche Elemente der Ausbildung sind neben verschiedenen Kurseinheiten auch die Praxiserfahrungen vor Ort. Dabei haben die Auseinandersetzung mit der eigenen Spiritualität und mit biblischen Texten sowie das Einüben von liturgischen und kommunikativen Interaktionen im Kursverlauf einen besonderen Stellenwert. Der Ausbildungskurs wird von Ute Gertz (Pastoralreferentin und Pfarreileitung, St. Josef), Klaus Brücks (Pastoralreferent, Liebfrauen) und Rafael van Straelen (Pfarrer, Liebfrauen) geleitet.

- In der Zeit von September bis Dezember 2027 bietet die Familienbildungsstätte Bocholt einen Kurs an, der Ehrenamtliche qualifiziert, verschiedenste Formen von Gemeindegottesdiensten zu leiten. In insgesamt vier Kurseinheiten, die voraussichtlich an Samstagen (10.00-15.00 Uhr) stattfinden, lernen die Teilnehmer*innen in Theorie und Praxis vieles, was ihnen bei der Vorbereitung und Durchführung von Gottesdiensten Sicherheit gibt. Der Ausbildungskurs wird von Ute Gertz (Pastoralreferentin und Pfarreileitung, St. Josef) geleitet.



Foto: GDJ (Gordon Johnson), Pixabay

Newsletter für den Pastoralen Raum

In unregelmäßigen Abständen erscheint ein Newsletter mit interessanten Informationen über pastorale Angebote im Pastoralen Raum, aber auch über Entwicklungen auf der Orts- und auf der Bistumsebene.

Wer den Newsletter zugeschickt bekommen möchte, kann diesen durch eine E-Mail an Magdalena Döing abonnieren, die das Leitungsteam in administrativen Aufgaben unterstützt: **doeing@bistum-muenster.de**

Die Zusammenarbeit im Pastoralen Raum hat sich in den vergangenen Monaten weiter konkretisiert, weil viele bereit sind, sich auf dieser Ebene des kirchlichen Lebens einzubringen – im Leitungsteam, im Rat, in verschiedenen Arbeitsgruppen und in der Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen. Der Dank für dieses Engagement ist verbunden mit der herzlichen Einladung, die Entwicklungen im Pastoralen Raum mit Interesse mitzuverfolgen, Pfarrei übergreifende Angebote zu nutzen und sich gerne auch mit Ideen oder persönlichem Einsatz einzubringen. Denn der Pastorale Raum gewinnt an Lebendigkeit, wenn er gemeinschaftlich mit Leben gefüllt wird.

Aufstellung der Sonntags- und Festmessen in St. Franziskus

vom Advent 2026 bis zur Fastenzeit 2027

KW	Datum	Tag	Uhrzeit	Ort
48	**28.11.**	Samstag	15:00 Uhr	Dreifaltigkeit – Familiengottesdienst
	29.11.	Sonntag	11:00 Uhr	St. Bartholomäus
49	**05.12.**	Samstag	18:00 Uhr	St. Pankratius
	06.12.	Sonntag	11:00 Uhr	St. Peter und Paul
50	**12.12.**	Samstag	18:00 Uhr	Dreifaltigkeit
	13.12.	Sonntag	11:00 Uhr	St. Bartholomäus
51	**19.12.**	Samstag	18:00 Uhr	St. Pankratius
	20.12.	Sonntag	11:00 Uhr	St. Peter und Paul
Heiligabend – 24.12.			15:00 Uhr	St. Pankratius – Krippenspiel
			15:30 Uhr	St. Peter und Paul – Krippenspiel
			16:00 Uhr	St. Bartholomäus – Krippenspiel
			17:00 Uhr	St. Pankratius – Messe mit Blasorchester
			19:00 Uhr	St. Bartholomäus – Christmette mit Chor
			22:00 Uhr	St. Pankratius – Christmette mit Chor
1. Weihnachtsfeiertag			11:00 Uhr	St. Peter und Paul – Festmesse mit Chor
			19:00 Uhr	Dreifaltigkeit – Festmesse mit Chor
2. Weihnachtsfeiertag			8:00 Uhr	St. Pankratius
			11:00 Uhr	St. Bartholomäus
			16:00 Uhr	St. Elisabeth-Haus
52	**27.12.**	Sonntag	11:00 Uhr	St. Bartholomäus
Silvester – 31.12.			17:00 Uhr	St. Pankratius

KW	Datum	Tag	Uhrzeit	Ort
Neujahr – 01.01.2027			11:00 Uhr	St. Bartholomäus
53	**02.01.**	Samstag	18:00 Uhr	St. Pankratius
	03.01.	Sonntag	11:00 Uhr	St. Peter und Paul
01	**09.01.**	Samstag	18:00 Uhr	St. Pankratius
	10.01.	Sonntag	11:00 Uhr	St. Peter und Paul
02	**16.01.**	Samstag	18:00 Uhr	Dreifaltigkeit
	17.01.	Sonntag	11:00 Uhr	St. Bartholomäus
03	**23.01.**	Samstag	18:00 Uhr	St. Pankratius
	24.01.	Sonntag	11:00 Uhr	St. Peter und Paul
04	**30.01.**	Samstag	18:00 Uhr	Dreifaltigkeit
	31.01.	Sonntag	11:00 Uhr	St. Bartholomäus – Familienmesse
05	**06.02.**	Samstag	18:00 Uhr	St. Pankratius
	07.02.	Sonntag	11:00 Uhr	St. Peter und Paul

Noch mehr Einblicke, Informationen und Aktuelles
finden Sie auf unserer Homepage!

st-franziskus-isselburg.de



Regelmäßige Gottesdienste

Samstag – in 14tägigem Wechsel

18:00 Uhr	Hl. Messe in St. Pankratius oder
18:00 Uhr	Hl. Messe in Dreifaltigkeit

Sonntag – in 14tägigem Wechsel

11:00 Uhr	Hl. Messe in St. Peter und Paul oder
11:00 Uhr	Hl. Messe in St. Bartholomäus

Dienstag

8:00 / 8:15 Uhr	Schulgottesdienst in einer der Kirchen
18:30 Uhr	Rosenkranzgebet in St. Peter und Paul
19:00 Uhr	Hl. Messe in St. Peter und Paul

Mittwoch

15:00 Uhr	Rosenkranzgebet in St. Bartholomäus
19:00 Uhr	Hl. Messe in St. Pankratius

Donnerstag

10:15 Uhr	Hl. Messe im Haus Rothkirch, monatlich
16:00 Uhr	Hl. Messe im St. Elisabeth-Haus, Isselburg

Freitag

9:00 Uhr	Hl. Messe in St. Bartholomäus

Seelsorgeteam

Pfarrer Klaus Winkel		Tel. 0 28 74 - 704
Pfarrer emeritus Gerhard Wietholt		Tel. 0 28 74 - 704
Pastoralreferentin Desirée Kaiser		Tel. 0 28 74-727

Pfarrbüro

	Steinweg 6	Tel. 0 28 74 - 704
Sekretärinnen	Kornelia Bücker, Martina Kaiser	
E-Mail	stfranziskus-isselburg@bistum-muenster.de	

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag und Freitag von 9:30 bis 11:30 Uhr
Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr

St. Pankratius – Anholt

Küster u. Pfarrheim	Michael Booms	Tel. 0176 - 47 11 20 47
Kirchenmusiker	Martin Boland	Tel. 0 28 74 - 539 10 57
Jugendhaus	Reinhard Wolff	Tel. 0 28 74 - 16 96

St. Bartholomäus – Isselburg

Küsterin	Birgit Hakvoort	Tel. 0 28 74 - 34 52
Kirchenmusikerin	Andrea Wesendonk	Tel. 01575 - 118 53 06
Bücherei	Kornelia Bücker	Tel. 0 28 74 - 4 52 22
Pfarrheim	Michael Booms	Tel. 0176 - 47 11 20 47

St. Peter und Paul – Werth

Küster u. Pfarrheim	Michael Booms	Tel. 0176 - 47 11 20 47

Dreifaltigkeit – Schüttenstein

Pfarrheim	Maria Nehling	Tel. 0 28 74 - 9 81 85

Kindergärten

Verbundleitung	Andrea Michels	Tel. 0 28 74 - 90 14 97
Kindergarten	„Die Arche“	Tel. 0 28 74 - 2 99 16
Kindergarten	„St. Bartholomäus“	Tel. 0 28 74 - 23 26
Kindergarten	„St. Peter und Paul“	Tel. 0 28 73 - 272